

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 69 (1943)

Heft: 5

Illustration: Skizzen aus dem Bundeshaus: Ständerat Dr. jur. Alphons Jten, Zug

Autor: Rabinovitch, Gregor

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Rabinovitch

Skizzen aus dem Bundeshaus:

Ständerat Dr. jur. Alphons Jten, Zug

Die Stelle

Die Frau eines sehr bekannten Zürcher Hautarztes suchte durch ein Inserat eine Köchin.

Einige Tage nachher klingelte es; die Hausfrau öffnete selbst die Tür und es entspann sich folgender Dialog, der hier wörtlich wiedergegeben sei:

Die Hausfrau: «Sie wünschen?»

Das Mädchen vor der Türe: «Ich komme wegen der Stelle.»

Hausfrau: «Treffen Sie ein. Setzen Sie sich. Können Sie gut kochen?»

Mädchen: «Ja, so was man fürs Haus braucht.»

Hausfrau: «Wann könnten Sie eintreten?»

Mädchen: «Ich bin doch schon da.»

Hausfrau: «Ich meine, wann könnten Sie die Stelle bei mir antreten?»

Mädchen: «Welche Stelle meinen Sie?»

Hausfrau: «Die Stelle als Köchin natürlich!»

Mädchen: «Ich bin doch keine Köchin.»

Hausfrau: «Sie sagten doch, Sie kämen wegen der Stelle.»

Mädchen: «Ja, ich komme wegen der Stelle am Bein, wo mich so schüli juckt und wo der Herr Doktor noch einmal ansehen wollte.»

Tableau!

L. B.

